Julia-Sophie Kober

Lyrischer Sopran · Kurzbiografie

Das Herz der lyrischen Sopranistin Julia-Sophie Kober schlägt für den Konzertgesang: als Solistin ebenso wie in einigen der profiliertesten Ensembles Europas. Solistisch war sie u. a. in Bachs *Johannespassion* und *Weihnachtsoratorium*, Mozarts *Requiem*, Haydns *Schöpfung* und Mendelssohns *Lobgesang* zu hören, mehrfach mit der Kammersymphonie Hannover und den Lübecker Philharmonikern.

Im Ensemble singt sie u. a. in der Gaechinger Cantorey unter Hans-Christoph Rademann und im Utopia Choir unter Teodor Currentzis, mit dem sie 2023, 2024 und 2026 bei den Salzburger Festspielen auftrat. Zur Eröffnung der Münchner Opernfestspiele 2026 sang sie mit dem Chor der Bayerischen Staatsoper unter Vladimir Jurowski. Im selben Jahr erschien bei MDG die CD *Marcel Dupré – Vocal Discoveries*. Konzertreisen führten sie u. a. ins Théâtre des Champs-Élysées Paris und in die Philharmonie Berlin.

Julia-Sophie Kober studierte Opern- und Konzertgesang an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin und lebt in München.

Zum Abdruck in Programmheften freigegeben. Bitte nur nach Rücksprache kürzen oder ändern. · Stand: November 2026 ·
kontakt@juliasophiekober.de